

Overbergschule: Mütterzentrum übernimmt OGS

Oelde (gl). Mit den Unterschriften von Lisa Heese (Mütterzentrum Beckum), Antonia Hegemann (Leiterin der Overbergschule) und Oeldes Bürgermeister Karl-Friedrich Knop unter den Kooperationsvertrag ist es perfekt: Das Mütterzentrum wird auch als Träger der Offenen Ganztagschule (OGS) an der Overbergschule ab dem kommenden Schuljahr in Aktion treten.

„Wir haben seit der Einführung der Ganztagesangebote in Oelde sehr gute Erfahrungen mit dem Mütterzentrum gemacht“, unterstrich Bürgermeister Karl-Friedrich Knop jetzt bei der Vertragsunterzeichnung im Oelder Rathaus. Das Mütterzentrum Beckum ist Träger aller Offenen Ganztagschulen an den Oelder Grundschulen.

„Mit der Einführung des Offe-

nen Ganztages und dem Umzug in die neu gestalteten Räume der ehemaligen Roncallischule bricht eine neue Zeit für unsere Schule an“, ist Schulleiterin Antonia Hegemann überzeugt. Sie freue sich, dass mit dem Mütterzentrum ein bewährter Träger die Arbeit der Overbergschule unterstütze.

„Die den Kindern bekannten Gesichter bleiben erhalten“, erklärte die Vorsitzende des Mütterzentrums, Lisa Heese. Man werde die bewährten Kräfte, die heute in der „13+“-Betreuung der Overbergschule tätig seien, weitestgehend übernehmen.

Der Rat der Stadt Oelde hatte in seiner Sitzung am 11. April beschlossen, die Overbergschule zu einer Offenen Ganztagschule auszubauen. Bald werden in Oelde mehr als 300 Kinder an fünf Grundschulen im Offenen Ganztage betreut.



Das Mütterzentrum Beckum wird auch Träger der Offenen Ganztagschule an der Oelder Overbergschule. Dies wurde jetzt vertraglich bestätigt. Das Bild zeigt Bürgermeister Karl-Friedrich Knop und Lisa Heese (Mütterzentrum Beckum, vorn) sowie Michelle Zielke vom Fachdienst Schule der Stadt Oelde und Antonia Hegemann, Rektorin der Overbergschule (hinten v. l.).